



Trainingslager Cesenatico 2015

11. – 16. Mai

Organisiert durch:

Fredy von Dach

Trainer:

Daniel Künzler, Fredy Reber, Adrian Kropf

Bericht:

Bernhard Hofmann



Unsere Volley- und Velogruppe fuhr am Montag um 6.57 Uhr mit der Bahn Richtung Thun. In Thun angekommen war die Lage lange nicht klar auf welchem Geleise der Zug Richtung Milano abfährt. Manche standen sich plötzlich zwischen den Geleisen gegenüber. Aber man konnte sich schliesslich einigen. Der Zug fuhr über Milano nach Rimini und kamen dann mit dreimal umsteigen und nach 8 ½ Std. Reise in Cesenatico an.

Während der Fahrt war mir lange nicht klar ob Fredy Reber auch dabei war, hörte man ihn doch lange nicht reden. Aber er schlief dann friedlich irgendwo, weil er wieder einmal die halbe Nacht vorher durchgearbeitet hatte...!

In Cesenatico bezogen wir ein gemütliches Hotel fast direkt am Meer.



Unsere Volley- und Velogruppe bestand aus 19 Teilnehmern, wobei der jüngste 47 und der älteste 79 Jahre alt war. Die drei Mann starke Velogruppe war jeden Tag unterwegs und spulte etliche Kilometer ab.



Montagabend: Erstes gemeinsame Essen und der anschliessende Grappa war fein und für die Verdauung förderlich.

Dienstagmorgen: 1. Volleytraining in Bellaria mit Sparte Technik und Spiel.

Dienstagnachmittag: Beim verdienten Mittagsschlaf plötzlich allgemeine Alarmstimmung, die Halle musste 1 Stunde früher bezogen werden. In diesem Rummel ging leider Erich Lanz vergessen, der dadurch einen verlängerten und ausgiebigen Mittagsschlaf erhielt. Trainiert wurde in Cesenatico, wo keine Bälle und Netze vorhanden waren. Zudem herrschte in der Halle eine so schlechte Akustik, dass ein normales Training nicht möglich war...!

Dienstagabend: Gemütlicher Ausgang mit ganz feinem Grappa. Vielen Dank dem Spender Beat Johner.

Mittwochmorgen: Training in Bellaria mit Sparte Aufstellungen und Technik.

Mittwochnachmittag: Gemeinsamer Ausflug nach Ravenna mit Tourenführung, eine wunderschöne Stadt aus dem 4. Jahrhundert mit eindrucklichen Kirchen und historischen Mosaikbildern.



Danke Fredy von Dach für die Organisation.

Donnerstagsmorgen: Training in Bellaria mit Sparte Technik und Passspiel.

Donnerstagnachmittag: Volleyspiel in Cesenatico, der Halle mit der unglaublichen und störenden Akustik.

Freitagmorgen: Ein letztes Mal Training in Bellaria.

Freitagnachmittag: zur freien Verfügung, wo das Jassen, am Meer spazieren oder das feine Bier ausprobieren nicht zu kurz kam.

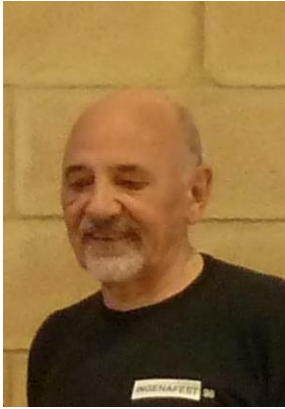
Samstagsmorgen: alles packen und dann Rückreise nach Toffen wo wir um 21.30 Uhr eintrafen.



Es war eine unvergessliche Woche mit vielen lehrreichen Trainings und eine Woche wo auch die Kameradschaft nicht zu kurz kam. Das Essen war gut und das Salatbuffet vielfältig. Der Hauswein war überaus geniessbar und der Grappa wurde zwischendurch schon mal aus 1 ½ Literflaschen genossen. Das Wetter spielte auch mit und es herrschten angenehme Temperaturen.

Vielen Dank Fredy Reber, Daniel Küenzler und Adrian Kropf welche die Trainings vorbereitet und geleitet haben.





Herzlichen Dank unserem Fredy von Dach für die ganze Organisation, sei es mit der Bahn- oder der Hotelreservation, dem Ausflug oder dem Shuttlebetrieb.

Es gab zum Glück keine Unfälle und nichts und niemand ging verloren. Das war ja nicht immer so..!

Ich freue mich schon auf das nächste Trainingslager.

To, To, Toffen
Bernhard Hofmann

